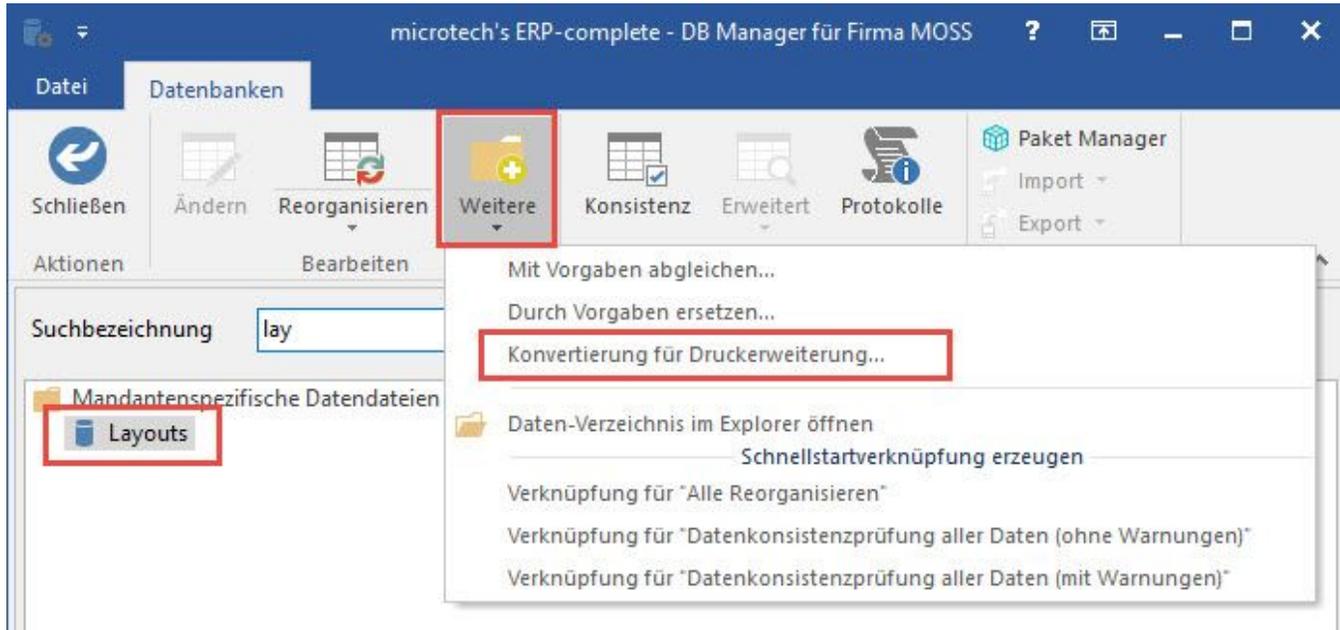


Durchführung der Konvertierung

Starten Sie die Konvertierung für die Druckerweiterung lokal am Server als Supervisor im Programm über Registerkarte: DATEI - INFORMATIONEN - EINSTELLUNGEN - DB MANAGER. Selektieren Sie den Bereich: LAYOUTS und wählen Sie über die Schaltfläche: WEITERE den Eintrag: "Konvertierung für Druckerweiterung".



Bestätigen Sie die nachfolgenden Hinweisenfenster mit "Ja", wenn Sie sicher sind, dass eine aktuelle Datensicherung verfügbar ist und Sie die zuvor genannten Hinweise beachtet haben.

Unmittelbar vor dem Start der Konvertierung werden Sie darauf aufmerksam gemacht, dass Tastatur- und Mauseingaben während der Konvertierung nicht möglich sind und zu Fehlern führen werden. Grund hierfür sind die in schnellen Intervallen öffnenden Fenster, an die keine Eingaben gesendet werden dürfen.

Starten Sie die Konvertierung mit der Schaltfläche: JA und warten Sie bis zum vollständigen Abschluss der Konvertierung.

Bei der Konvertierung werden vorhandene Vorgabelayouts zunächst durch bereits konvertierte Vorgabelayouts ersetzt. Bricht die Konvertierung aus den vorgenannten Gründen wegen fehlender Ressourcen mit einer Fehlermeldung ab, so kann sie erneut gestartet werden. Bei jeder erneuten Konvertierung werden bereits konvertierte Layouts erkannt, so dass die Konvertierung automatisch mit den noch nicht konvertierten Layouts fortgesetzt werden kann. Die Konvertierung der Layouts kann mehrfach wiederholt werden.

Im Falle einer abgebrochenen Konvertierung wird ein Protokoll erstellt. Dieses Protokoll listet die Layouts auf, die nicht konvertiert worden sind. Starten Sie jedoch auch in diesem Fall wie oben beschrieben erneut die Konvertierung.